

# Einleitung.

## 1. Erklärungen geographischer Begriffe.

Die ganze sichtbare Schöpfung nennt man Welt, und die Beschreibung derselben Kosmographie, Weltbeschreibung. Unsere Erde ist ein Theil der Welt. Durch die Geographie, Erdbeschreibung, lernen wir unsere Erde näher kennen. Chorographie heisst Beschreibung eines Landes, und Topographie heisst Ortsbeschreibung. Ein Erd-Globus ist eine Kugel, durch welche die Erde bildlich dargestellt wird. Planiglobus ist die bildliche Darstellung der Erdoberfläche in zwei Kreisen. Landkarten sind bildliche Darstellungen grösserer oder kleinerer Theile der Erdoberfläche. Die Erdachse ist eine gedachte gerade Linie, durch den Mittelpunkt der Erde gelegt, um welche sich die Erde dreht. Die beiden Endpunkte heissen Pole, — Nordpol — Südpol. Der Aequator ist eine Kreislinie, welche man sich um die Erde, gleichweit von beiden Polen, gezogen denkt. Parallelkreise sind Kreislinien, welche mit dem Aequator parallel laufen. Meridiane sind grösste Kreise, welche durch beide Pole gehen und den Aequator durchschneiden. Die Entfernung eines Ortes vom Aequator gegen die Pole hin, heisst die geographische Breite. Diese ist entweder nördlich oder südlich. Die Entfernung eines Ortes vom ersten Meridian (gewöhnlich nimmt man den Meridian als den ersten an, der durch die Insel Ferro geht) nennt man die geographische Länge. Diese ist entweder östlich oder westlich.

## 2. Gestalt der Erde.

Die Erde hat eine kugelhähnliche Gestalt, welches daraus hervorgeht, dass der Schatten der Erde bei einer Mondfinsterniss jedesmal rund erscheint, — dass die Erde oft ist umschiffet worden, — dass die Sonne den östlichen Bewohnern eher aufgeht als den westlichen.

## 3. Grösse der Erde.

Der Umfang der Erde beträgt 3400 Meilen, der Durchmesser 1720 Meilen, und der Flächeninhalt der Oberfläche beträgt demnach 9,288,600 □ M.

## 4. Die Welt- oder Himmelsgegenden.

Stellt man sich in's Freie auf eine Anhöhe, so sieht man rund um sich den Himmel scheinbar auf der Erde ruhen. Diesen Kreis nennt man Gesichtskreis oder Horizont. Die Gegend, wo die Sonne aufgeht, heisst Morgen oder Osten; wo sie untergeht, Abend oder Westen; wo sie am höchsten steht, Mittag oder Süden; und die dieser entgegengesetzte Gegend heisst Mitternacht oder Norden. N. S. O. W. — Nordost = NO., die Gegend zwischen Norden und Osten; Südost = SO., die Gegend zwischen Süden und Osten; Nordwest = NW., die Gegend zwischen Norden und Westen; Südwest = SW., die Gegend zwischen Süden und Westen.

## 5. Bewegungen der Erde.

Die Erde bewegt sich in 24 Stunden von W. nach O. um sich selbst, wodurch Tag und Nacht entstehen. In 563 $\frac{3}{4}$  Tagen bewegt sie sich in einer länglichrunden Bahn um die Sonne, wodurch das Jahr und die Jahreszeiten entstehen.